

	<p>Objekt: Halbbatzen von Graf Johann Ludwig von Leiningen-Dagsburg mit Gegenstempel der Stadt Speyer</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 1079</p>
--	--

## Beschreibung

Der Halbbatzen von Graf Johann Ludwig von Leiningen-Dagsburg aus dem Jahr 1624 trägt auf seiner Vorderseite das Wappen der Grafschaft und auf seiner Rückseite den gekrönten Doppeladler unter der Wertzahl Z, der Gegenstempel zeigt die drei Türme aus dem Wappen der Stadt Speyer. Diese Münze gehört zum Fund von Höldis, der nach 1635 verborgen und 1895 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch Numismatischer Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 18,8 mm, Gewicht: 0,78 g, Stempelstellung: 12h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1624
	wer	
	wo	Landau in der Pfalz
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Höldis
Beauftragt	wann	

Wurde  
erwähnt

wer Johann Ludwig von Leiningen-Dagsburg (1579-1625)  
wo Speyer

wann

wer Ferdinand II. von Habsburg (1578-1637)

wo